


 branche öffentliche verwaltung
 branche administration publique
 ramo amministrazione pubblica



ÜK 9: Register 10 - 12

Verwaltungsgrundsätze
 Stufenaufbau des Rechts
 Grundlagen/Systematik des öffentlichen Rechts
 Grundlagen Verwaltungsakte

www.ov-ap.ch


 branche öffentliche verwaltung
 branche administration publique
 ramo amministrazione pubblica



Recht?

Alle Vorschriften, die das (äussere) Verhalten der Menschen im gesellschaftlichen Leben regeln und die durch eine zuständige Autorität durchgesetzt werden.



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

2


 branche öffentliche verwaltung
 branche administration publique
 ramo amministrazione pubblica



Rechtsstaat Schweiz

 Gewaltenteilung:

Rechtssetzung durch die Parlamente (Legislative) unter Vorbehalt der Volksrechte (Referendum).

Rechtsvollzug durch Exekutive mit Hilfe der Behörden und der Verwaltung.

Rechtsprechung durch die Judikative.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

3


 branche öffentliche verwaltung
 branche administration publique
 ramo amministrazione pubblica



Rechtsstaatliches Handeln

Bundesverfassung Artikel 5:

Grundsätze des rechtsstaatlichen Handelns

- ¹ Grundlage und Schranke staatlichen Handelns ist das Recht.
- ² Staatliches Handeln muss im öffentlichen Interesse liegen und verhältnismässig sein.
- ³ Staatliche Organe und Private handeln nach Treu und Glauben.
- ⁴ Bund und Kantone beachten das Völkerrecht.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

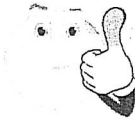
4

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



Schutz der Bürgerinnen und Bürger

Das Verwaltungsverfahren und die damit verbundenen Grundsätze des Verwaltungshandelns (Verwaltungsgrundsätze) geben den staatlichen Behörden und der vollziehenden Verwaltung Leitplanken für das tägliche Handeln.



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

5

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



Gesetzmässigkeit der Verwaltung (Legalitätsprinzip)

- Die Verwaltung wird nur tätig, wenn ein Gesetz sie dazu ermächtigt.
- Die Verwaltung hält sich im Rahmen der Gesetze und beachtet die Rechtsgrundsätze.

=> Beispiel

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

6

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



Grundsatz Öffentliches Interesse und Verhältnismässigkeit

- Staatliches Handeln soll im öffentlichen Interesse liegen.
- Bei Rechtsanwendungen werden öffentliche und private Interessen gegeneinander abgewogen und in ein vernünftiges Verhältnis gesetzt.
- Eingriffe in Rechte der Bürgerinnen und Bürger erfolgen nur, wenn dies notwendig ist und soweit öffentliches Interesse besteht.

=> Beispiel

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

7

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



Rechtsgleichheit

- Alle Bürgerinnen und Bürger werden gleich behandelt.
- Das Recht wird bei allen gleich angewendet.
 - Zwei gleichartige Sachverhalte werden nicht unterschiedlich behandelt, sondern gleich.
 - Zwei verschiedenartige Sachverhalte werden nicht gleich behandelt, sondern ungleich.

=> Beispiel

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

8

Treu und Glauben

- Das Verhältnis zwischen der Verwaltung und den Bürgerinnen und Bürgern ist von gegenseitigem Vertrauen getragen.
 - Es verhält sich jede, jeder so, wie es der andere von ihnen in guten Treuen erwarten kann, d.h. kein widersprüchliches oder gar rechtsmissbräuchliches Verhalten.
- Bürgerinnen und Bürger dürfen sich auf die Verbindlichkeit der Auskünfte der Verwaltung verlassen.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

Stufenaufbau des Rechts

Verordnung

Gesetz

Verfassung

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

Stufenaufbau des Rechts auf den 3 Ebenen

Bund

Bundesverfassung
Bundesgesetze
Verordnungen des Bundes

Kanton

Kantonsverfassung
Kantonales Gesetz
Verordnung des Kantons

Gemeinden

Gemeindeordnung oder Gemeindeorganisationsreglement
Reglement oder Beschluss

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

Zusammenfassung

Verfassung
Gesetz
Verordnung

Hierarchie auf Bundesebene:

- Bundesverfassung (BV)/ europ. Menschenrechtskonvention
- Bundesgesetze
- Allgemeinverbindliche befristete Bundesbeschlüsse
- Einfache Bundesbeschlüsse der Bundesversammlung
- Verordnung des Bundesrates

Hierarchie auf Kantonsebene:

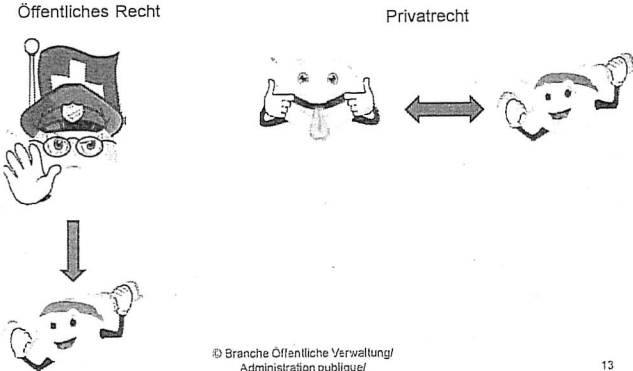
- Kantonsverfassung
- Kantonale Gesetze
- Beschlüsse des Grossen Rates
- Verordnung des Grossen Rates
- Verordnung des Regierungsrates

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica


 Branche Öffentliche Verwaltung
 Branche administration publique
 Branche amministrazione pubblica

Öffentliches Recht – Privatrecht

Öffentliches Recht Privatrecht



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

13


 Branche Öffentliche Verwaltung
 Branche administration publique
 Branche amministrazione pubblica

Privatrecht

Im Privatrecht unterscheiden wir zwischen:
«Zwingendem Recht» und «nicht zwingendem Recht».

Zwingendes Recht
Die Parteien können nicht frei vereinbaren, sie müssen sich an die gesetzlichen Bestimmungen halten. Zum Beispiel im Arbeitsrecht: Arbeitgeber und Arbeitnehmer können nicht vereinbaren, dass der Arbeitnehmer auf Ferien verzichtet; Mindestferien sind vorgeschrieben.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

14


 Branche Öffentliche Verwaltung
 Branche administration publique
 Branche amministrazione pubblica

Privatrecht

Im Privatrecht unterscheiden wir zwischen:
«Zwingendem Recht» und «nicht zwingendem Recht».

Nicht zwingendes Recht
Die Parteien können frei vereinbaren. Es gibt auch da Grenzen: ein Vertrag darf nicht unmöglich, unsittlich oder widerrechtlich sein. Zum Beispiel etwas verkaufen, was mir nicht gehört – das Matterhorn.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

15


 Branche Öffentliche Verwaltung
 Branche administration publique
 Branche amministrazione pubblica

Privatrecht

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

- Personenrecht
- Familienrecht
- Erbrecht
- Sachenrecht
- Obligationenrecht

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

16

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrativa pubblica 

Öffentliches Recht

Es regelt die Grundlagen, die Organisation und die Tätigkeiten des Staates:

Staatsrecht
Bundesstaatsrecht (Bundesverfassung)
Kantonale Staatsrechte (Kantonsverfassungen)

Verwaltungsrecht
Staatliche Verwaltungstätigkeit
Steuerrecht, Baurecht, Zollrecht, Strassenverkehrsrecht

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 17

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrativa pubblica 

Öffentliches Recht

Es regelt die Grundlagen, die Organisation und die Tätigkeiten des Staates:

Strafrecht
Verbrechen, Vergehen, Strafen
Schweizerisches Strafgesetzbuch

Prozessrecht
Verfahren vor Gericht
Zivilprozess, Strafprozess, Verwaltungsprozess

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 18

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrativa pubblica 

Öffentliches Recht

Es regelt die Grundlagen, die Organisation und die Tätigkeiten des Staates:

Schuldbetreibungs- und Konkursrecht
Verfahren beim Eintreiben von Geldforderungen
Betreibung, Pfändung, Konkurs

Kirchenrecht
Interne Organisation der Kirchen
Verhältnis Staat – Kirche

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 19

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrativa pubblica 

Öffentliches Recht

Es regelt die Grundlagen, die Organisation und die Tätigkeiten des Staates:

Völkerrecht
Beziehung zwischen den Staaten (Staatsverträge)

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 20

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
Ramo amministrativa pubblica



Verwaltungsverfahren



Wird oft durch ein Begehren einer Bürgerin oder eines Bürgers ausgelöst.

Zum Beispiel durch den Wunsch, ein Haus zu bauen.
Dafür ist eine **Baubewilligung** notwendig.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

21

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
Ramo amministrativa pubblica



Verwaltungsverfahren



Zuständigkeit der Behörde

Die Behörde, welche die Eingabe erhält, ist verpflichtet, ihre Zuständigkeit zu prüfen.

Ist sie nicht zuständig, informiert sie den Absender und leitet die Eingabe an die zuständige Behörde weiter.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

22

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
Ramo amministrativa pubblica



Verwaltungsverfahren



Verfahrensbeteiligte am Beispiel des Einfamilienhauses

Adressat /Betroffene des Entscheides:
die Bauherrschaft

Verfahrensbeteiligte:
die vom Entscheid betroffenen Dritten,
z.B. Nachbarn.

Vertretung: Die Verfahrensbeteiligte können sich auch vertreten lassen, z.B. durch eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt.



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

23

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
Ramo amministrativa pubblica



Verwaltungsverfahren



Ausstandspflicht

Die betroffenen Bürger haben Anspruch auf eine rechtmässig zusammengesetzte Behörde. Das erfordert, dass Verwaltungsangestellte oder Behörde-Mitglieder bei Interessenkonflikten in den Ausstand treten.

Ein **Interessenkonflikt** kann personenbezogen oder sachbezogen sein oder bei persönlichem Interesse vorkommen.



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

24

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
ramo amministrativo pubblica



Fristen

Der Tag, an dem ein Entscheid eröffnet (zugestellt) wird, zählt bei der Fristberechnung nicht.

 Fristen enden am letzten Tag um 24.00 Uhr. Ist dieser letzte Tag der Frist ein Samstag oder ein öffentlicher Ruhetag, endet die Frist am folgenden Werktag.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

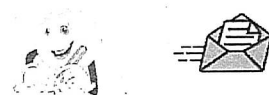
25

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
ramo amministrativo pubblica



Frist wahren

Damit die Frist gewahrt bleibt, muss eine betreffende Handlung vor Ablauf der Frist vorgenommen werden. Schriftliche Eingaben müssen vor Ablauf der Frist der schweizerischen Post oder einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung übergeben werden.



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

26

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
ramo amministrativo pubblica



Fristerstreckung

Gesetzlich festgelegte Fristen können nicht erstreckt werden!

Legt eine Behörde eine Frist fest, kann diese erstreckt werden!



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

27

 Branch Office Administration
Branche administrative publique
ramo amministrativo pubblica



Verfügung/Entscheid

- Das in einem Gesetz oder in einer Verordnung niedergeschriebene Recht (generell abstrakter Erlass) wird mit
- einer **Verfügung** / einem **Entscheid** auf den **Einzelfall** angewendet.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

28

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica 

Verfügung/Entscheid von Behörden

Den Entscheid einer Einzelbehörde nennen wir
Verfügung/Entscheid

Den Entscheid einer Kollegialbehörde nennen wir
Beschluss
(Regierungsrat → Regierungsratsbeschluss)

Den Entscheid einer richterlichen Behörde nennen wir
Urteil

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 29

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica 

Inhalte und Aufbau

- Angabe der wesentlichen **Tatsachen** und **Rechtssätze**, auf die sich der Entscheid stützt.
- **Erkenntnis/Dispositiv**: Rechtsspruch der Behörde, die **eigentliche Entscheidung** – d.h. welche Rechte oder Pflichten dem Betroffenen auferlegt werden.
- **Kostenregelung**: Gebühren oder andere Kosten, welche dem Betroffenen auferlegt werden.
- **Rechtsmittelbelehrung** mit Angabe an welche Instanz, innerhalb welcher Frist.
- **Adressaten**: Betroffene und allenfalls deren Vertreter, andere Behörden oder Amtsstellen
- **Daten und Unterschrift**: Tag, an dem die Behörde entschieden hat; mit Unterschrift der entscheidungsberechtigten Person; Datum für den Versand ist wichtig für die Fristberechnung beim Rechtsmittel

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 30

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica 

Rechtskraft

Fehlt einer Verfügung/einem Entscheid die
Rechtsmittelbelehrung, beginnt die Rechtsmittelfrist nicht
zu laufen.

In diesem Fall ist eine Verfügung/ein Entscheid nicht
rechtskräftig und kann nicht vollzogen werden.



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 31

 branche öffentliche verwaltung
branche administration publique
ramo amministrazione pubblica 

Fehlerhafte Entscheide

Nichtige Verfügung ➡ gar keine Rechtswirkung

Mangel ➡ Verfügung wird angefochten

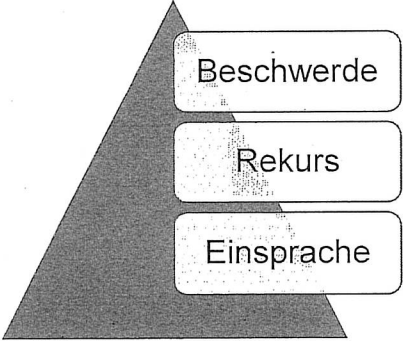


© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica 32

 Branch Office Switzerland
Branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



Ordentliche Rechtsmittel



© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

33

 Branch Office Switzerland
Branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



Einsprache

 Instanz: In der Regel die gleiche Instanz

 Frist: gemäss Gesetz, oft innert 30 Tagen

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

34

 Branch Office Switzerland
Branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



Rekurs

 Instanzen: Oberstes Gemeindeorgan
Kantonale Departemente/Direktion
Rekurskommissionen
Aufsichtskommissionen
Verwaltungsgericht

 Frist: in der Regel 30 Tage

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

35

 Branch Office Switzerland
Branche administration publique
ramo amministrazione pubblica



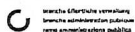
Rekursverfahren

Parteien
In den jeweiligen Gesetzen ist festgelegt, wer zum Verfahren berechtigt ist.

Kosten
In der Regel trägt die unterliegende Person im Verfahren die Kosten.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

35




Beschwerde



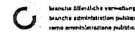
Instanzen: Verwaltungsgerecht
Rekurskommissionen



Frist: in der Regel 30 Tage

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

37



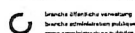

Beschwerdeverfahren

Bei der Beschwerde werden Rechtsverletzungen sowie unrichtige oder unvollständige Feststellungen von Sachverhalten geltend gemacht.

Kosten
In der Regel trägt die unterliegende Person im Verfahren die Kosten.

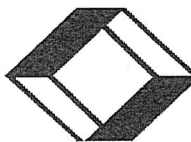
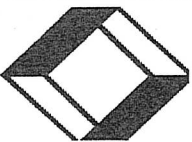
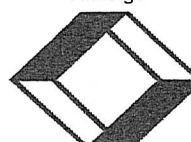
© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

38



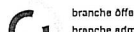

Ausserordentliche Rechtsmittel und Rechtsbehelfe

Revision Aufsichtsbeschwerde Anzeige

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

39




ÜK 9: Register 12

Öffentliches Beschaffungswesen

www.ov-ap.ch

Rechtliche Grundlagen (1)

Staatsverträge

- WTO-Übereinkommen
- Bilaterales Abkommen der Schweiz mit der EU und EFTA

Bundesrecht

- Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) und die Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (VöB).
- Binnenmarktgesetz

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

41

Rechtliche Grundlagen (2)

Interkantonales Recht

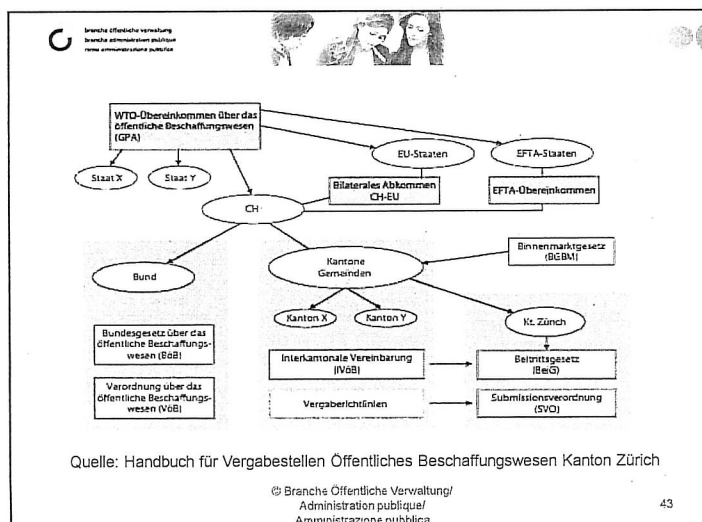
- Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB)
- Vergaberichtlinie (VRöB)

Kantonales Recht

- Kantonales Recht
- Kommunales Recht

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

42



Ausnahmen

Ein Auftrag muss nicht nach den Regeln des Beschaffungsrechtes vergeben werden, wenn:

- die öffentliche Ordnung und Sicherheit gefährdet ist,
- der Schutz von Gesundheit und Leben von Mensch, Tier und Pflanzen dies erfordert,
- dadurch bestehende Schutzrechte des geistigen Eigentums verletzt würden.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

44

Ablauf einer Beschaffung



Bedarfsbestimmung und Schwellenwert

↓

Auftragsvolumen ohne MWST

↓

Je grösser das Auftragsvolumen, je offener der Wettbewerb

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

45

Welcher Schwellenwert gilt?

Kriterium 1: das anwendbare Recht!

- staatsvertragliche Regelungen
- Bundesrecht (für Vergaben des Bundes)
- Kantonales Recht (Vergaben Kantone, Gemeinden)

Kriterium 2: Art der nachgefragten Leistung!

- Lieferung
- Dienstleistung
- Bauleistung

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

46

Ablauf einer Beschaffung



Verfahrenswahl

↓

Definition der Aufgabe

↓

Bestimmen der Auftragsart:

- Lieferauftrag
- Dienstleistungsauftrag
- Bauauftrag (Bauhaupt- oder -nebgewerbe)

↓

Bestimmen des Auftragswertes

↓

Bestimmen der Verfahrensart

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

47

Verfahrensarten

Freihändige Vergabe: Direkte Vergabe des Auftrages an eine/n Anbietende/n ohne Ausschreibung.

Einladungsverfahren: Die ausschreibende Stelle bestimmt, welche Anbietenden ohne Ausschreibung direkt zur Angebotsabgabe eingeladen werden. Es müssen (wenn möglich) mindestens drei Angebote eingeholt werden.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

48



branche Öffentliche Verwaltung
branche administration publique
branche amministrazione pubblica



Verfahrensarten

Offenes Verfahren: Öffentliche Ausschreibung, alle Anbieter können ein Angebot einreichen.

Selektives Verfahren: Öffentliche Ausschreibung. Alle Anbieter können einen Antrag auf Teilnahme einreichen. In einem ersten (anfechtbaren) Verfahrensschritt werden aufgrund der Prüfungen der Eignung jene Anbieter bestimmt, welche in einem zweiten Verfahrensschritt ein konkretes Angebot einreichen dürfen. Die Zahl der Angebotsabgabe Einzuladender darf beschränkt werden.

© Branche Öffentliche Verwaltung/
Administration publique/
Amministrazione pubblica

49